

HEIDELBERGER  
JAHRBÜCHER  
ONLINE  
Band 7 (2022)

Gesellschaft der Freunde  
Universität Heidelberg e.V.



# Die vier Elemente

Joachim Funke & Michael Wink (Hrsg.)

HEIDELBERG  
UNIVERSITY PUBLISHING

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Vorwort</b>	
	Joachim Funke & Michael Wink	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Die vier Elemente in der Bibel: Luft, Wasser, Erde, Feuer</b>	
	<b>Bernd J. Diebner</b>	<b>5</b>
1	„Wie sieht Gott aus?“ . . . . .	5
2	Das Urelement: Die Luft als Metapher für Gott . . . . .	6
3	Die übrigen Elemente im biblischen Schöpfungsbericht . . . . .	11
4	Das Element Feuer . . . . .	17
5	Das Element Wasser . . . . .	23
6	Das Element Erde . . . . .	38
7	Das biblische Element Licht ('or) . . . . .	42
8	Das biblische Element Finsternis ( <i>chóshäkh</i> ) . . . . .	45
9	Eine kurze Summe . . . . .	49
<b>3</b>	<b>Erde, Luft, Wasser und Feuer – Wie Pflanzen diese Elemente nutzen</b>	
	<b>Claudia Erbar &amp; Peter Leins</b>	<b>57</b>
1	Eine Aufsehen erregende Entdeckung . . . . .	58
2	Die Eroberung der Luft durch die ersten devonischen Landpflanzen	60
3	Boden – die lebende und mineralstoffhaltige dünne Hülle der Erde	68
4	Den Boden unter den Füßen verloren – epiphytische und epilithische Gewächse . . . . .	79
5	Das Gaswechsel-Dilemma: Verhungern oder Verdursten . . . . .	84
6	Wasser – das Lebenselixier . . . . .	89
7	Feuer als Chance: die Feuerspezialisten . . . . .	96

8	Abschließende Bemerkung zu den von uns mit dem Pflanzenleben in Verbindung gebrachten „Vier Elementen“ . . . . .	102
<b>4</b>	<b>Die vier Elemente: Eine psychologische Betrachtung</b>	
	<b>Joachim Funke</b>	<b>113</b>
1	Einführung . . . . .	113
2	Die kognitionspsychologische Perspektive: Komplexitätsreduktion	115
3	Vom Nutzen falscher Modelle . . . . .	117
4	Die sozialpsychologische Perspektive: Allmendeklemme . . . . .	117
5	Die umweltpsychologische Perspektive: Naturerfahrung . . . . .	118
6	Naturerfahrung durch Katastrophen . . . . .	120
7	Die Perspektive mentaler Gesundheit . . . . .	121
8	Kritische Aspekte . . . . .	122
9	Abschluss . . . . .	123
<b>5</b>	<b>Wasserbilanz im menschlichen Organismus: Balance und Dys- balance mit Focus auf renales Wasser- und Elektrolyt-Handling</b>	
	<b>Bernhardt Krämer, Norbert Gretz, Benito A. Yard, Berthold Hoher &amp; Anna-Isabelle Kälsch</b>	<b>127</b>
1	Einleitung . . . . .	128
2	Glomeruläre Filtration . . . . .	129
3	Urinkonzentrierung . . . . .	131
4	Abschluss . . . . .	135
<b>6</b>	<b>Auf den Spuren des Empedokles</b>	
	<b>Jonas Kuhn, Nicole Bobrowski &amp; Ulrich Platt</b>	<b>141</b>
1	Einleitung . . . . .	141
2	Der Eintrag heißer Vulkangase in die Atmosphäre . . . . .	142
3	Licht als Werkzeug für Vulkangasuntersuchungen . . . . .	145
4	„Farbkämme“ können Vulkangasmessungen erheblich verbessern	148
5	Das gut bewachte Geheimnis heißer Vulkangase . . . . .	150

<b>7</b>	<b>Mehr Sonne, mehr Hitze, mehr Regen, mehr Blitze – wie sehr der Klimawandel den Sport verändern wird und wie wir darauf reagieren können</b>	
	<b>Sven Schneider &amp; Michael Eichinger</b>	<b>155</b>
1	Einleitung . . . . .	156
2	Klimabedingte Gesundheitsrisiken und sportspezifische Präventionsmöglichkeiten . . . . .	157
3	Klimabedingte Gesundheitsbenefits . . . . .	169
4	Weitere Klimafolgen und Handlungsansätze . . . . .	170
5	Keine Klimaanpassung ohne Klimaschutz . . . . .	171
6	Zusammenfassung und Fazit . . . . .	172
<b>8</b>	<b>Statistik im Kontext der vier Elemente: eine Betrachtung aus konzeptioneller und personeller Sicht</b>	
	<b>Christel Weiß</b>	<b>179</b>
1	Einleitung . . . . .	180
2	Bedeutung der vier Elemente: Historische Betrachtungen . . . . .	181
3	Die Rolle der vier Elemente bei statistischen Analysen . . . . .	185
4	Zur Bedeutung der Zahl 4 . . . . .	195
<b>9</b>	<b>Die Rolle des Feuers in der Evolution des Menschen</b>	
	<b>Michael Wink</b>	<b>205</b>
1	Einführung - Mythologie: Woher kommt das Feuer? . . . . .	205
2	Die Bedeutung des Feuers in der Evolution der Menschen . . . . .	207
3	Fazit und Ausblick . . . . .	215